

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 80.

Freitag den 3. April

1868.

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

Heute (1. April) beging der Justizrath Stadtrath Karl Dryander sein 25 jähriges Jubiläum als Syndikus und Oekonomie-Inspector der Französischen Stiftungen.

Der Abtheilungs-Dirigent Kreisgerichtsrath Jacob hat bei seinem Scheiden aus dem Justizdienste den Kronenorden 4. Kl. erhalten.

Zu Ober-Post-Commissarien sind ernannt der Ober-Postkassen-Buchhalter Scharrffe, Ober-Postsecretair Michaelis; zu Post-Commissarien die Postsecretaire Gottschalg und Franke. Der Orts-Postkassen-Controleur Harzmann ist als commissarischer Post-Inspector nach Magdeburg hierher versetzt worden. (Hall. Ztg.)

Notiz.

Die Leser d. Bl. werden darauf aufmerksam gemacht, daß am Sonnabend dieser Woche der blind geborene Herr J. F. Hentschel aus Sachsen, den als einen tüchtigen Künstler auf der Klarinette ein guter Ruf vorangeht, unter Mitwirkung der Musik des Regiments unserer Garnison ein Concert im Rocco'schen Lokale zu geben beabsichtigt.

(Eingekandt.)

Von Interesse für Musiker und Alle, die sich für Musik interessieren, dürfte die vom 1. April d. J. an bei A. H. Payne in Leipzig und unter der verantwortlichen Redaction des Herrn Dr. Oscar Paul erscheinende „Tonhalle“ sein. Dem Programm nach zu urtheilen läßt sich von dieser Musikzeitung etwas Gutes erwarten, um so mehr als dieselbe nicht nur reichhaltiges Feuilleton, Recensionen neuer Werke, musikalische Leitartikel, musikalische Correspondenzen, sondern auch Illustrationen enthält. Jede Nummer bringt Portraits bedeutender Componisten der Vergangenheit oder Gegenwart mit kurzen Charakteristiken, oder Darstellungen neuer Erfindungen zc. zc. Bei dem billigen Preise von zwei Thlr. pro Jahr dürfte sich dieses Unternehmen gewiß bald großen Beifalls erfreuen.

Tagesplan.

Freitag den 3. April.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.
 Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
 Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. N. M. —
 Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. N. M. —
 Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet);
 die Justizstellen-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — Steueramt: 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — R. Kreisasse: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — Landrath'samt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. —
 Bank-Commandite: 8 $\frac{1}{2}$ —1 U. B. M. u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 U. N. M. — Universitäts-Kassenstunden 9—12 U. B. M. (expl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. N. M.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Sparlaffen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. Sparkasse des Saalkreises (gr. Schamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- u. Vorschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

Hallescher Consum-Verein (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm. Deffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

Vereine.

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends. (Eingang: Ruhgasse.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.

Niedertafeln.

Sang u. Klang, Uebungsstunde v. 8—10 Uhr Abds. in „Café Rocco.“

Bäder.

Babel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Irish-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Brief- und Zettelkästen Hallescher Kaufleute

J. G. Mann und Söhne: bei 1) Herrn Pröpper, Leipzigerstraße. 2) Rothfugel, Leipzigerstraße 86. 3) Lehmann, Leipzigerthor. 4) Schliack, am Waisenhaus. 5) Thurm, am Moritzthor. 6) Volk, an der Post. 7) Lauterhahn, am Klaustrhor. 8) Klinsmann, gr. Ulrichsstraße 16. 9) An der Königl. Reithahn. 10) An dem Werber'schen Hause an Markt.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle.

1. April 1868.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	336,92	2,36	74	5,2	NW	bedeckt 10.
Mitt. 2	336,87	2,86	65	9,0	NW	trübe 8.
Abd. 10	337,06	2,61	68	7,5	NW	trübe 9.
Mittel	336,95	2,61	69	7,2		trübe 9.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Durchschnitts-Preise

in Halle am 2. April 1868.

		Niedrigster			Höchster								
Weizen	Schfl.	3	Thlr.	28	Sgr.	9	Pf.	4	Thlr.	2	Sgr.	6	Pf.
Roggen	—	3	—	2	—	6	—	3	—	3	—	9	—
Gerste	—	2	—	3	—	—	—	2	—	4	—	6	—
Hafer	—	1	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heu	Centr.	1	—	2	—	6	—	1	—	5	—	—	—
Langes Stroh	Schod	7	—	—	—	—	—	7	—	15	—	—	—

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Auction.

Sonnabend den 4. April c. Nachm. 1 Uhr Fortsetzung der Auction im Rosenbaum, gr. Rittergasse Nr. 9, wobei noch verschiedene Möbel und Hausgeräth, Soldatenschränke, Neu-silberwaaren, Wairant, Wein, Cigarren &c. W. Glste, Auct.-Commissar.

Weißer Sand.

Die weiße Sandgrube in der Dblauer Haide bei Nr. 6, dicht an der Kreis-Chaussee, bequeme Abfuhr, verkauft die 2 spännige Fuhr zu 15 *Sgr.*, die 1 spännige Fuhr zu 7½ *Sgr.*

Gebrannten Kaffee

empfeht das Pfund von 10 *Sgr.* an
C. F. Jentsch, Neumarkt.

Das Spiel der Frankfurt. und Hannov. Lotterie

ist von der Engl. Preuß. Regierung gestattet.

Die Schluß-Verloosung beginnt am 14. April und endigt am 30. — Es kommen nachstehende 10,900 Gewinne zur Entscheidung als evtl. *R.* 100,000. 60,000. 40,000. 20,000. 10,000. 8000. 6000. 5000. 4000. 2 à 3000. 3 à 2000. 3 à 1500. 100 à 1000. 120 à 400. 140 à 200. 175 à 100. 10,350 à 47 *R.*

Zu dieser von der Staats-Regierung garantirten Verloosung erlassen wir

Ganze Original-Loose à	40 <i>R.</i>
Halbe " " " "	20 " "
Viertel " " " "	10 " "
Achtel " " " "	5 " "

Unser Betrieb ist als ein glücklicher bekannt, und erfreut sich des besten Renommés. Auswärtige Aufträge mit Nimmessen versehen werden prompt und verschwiegen ausgeführt.

Man wende sich direct an

Gebrüder Lilienfeld
Hamburg.

Zu verkaufen.

Ein ¾ Jahre alter Neufundländer Wasserhund ist zu verkaufen. Derselbe steht alle Tage von 12—2 Uhr zur Ansicht

Rönigstraße 8, 2 Tr.

Ein Mahagony-Wäschrant, ein Frack und Oberrock zu verkaufen. Wo? sagt die Exped.

Große und kleine Maurerschürzen sind zu verkaufen in der Weißgerberei, Ruttelhof 5.

Gebrauchte Sopha's, Kleiderschränke, Küchenschränke, Tische, Stühle und Bettstellen in großer Auswahl billig zu verk. bei **N. Tauchnitz**, neue Prom. 12, Bauhof 3 u. gr. Brauhausg. 4.

Zum Tapezieren der Zimmer empfiehlt sich **C. Fleischer**, neue Promen. Moritzwinger 5.

Ein Küchenschrank mit Rück u. Tisch zu verkaufen
gr. Berlin 13.

Sehr delikate Kappelsche Bücklinge, a Stück 6 *S.*, empfing **Bolze.**

Nach dem nunmehr erfolgten Eintreffen der Böhmischen und Rißinger Brunnen ist mein Lager der natürlichen Mineral-Brunnen in frischster Füllung complet und halte dieselben, sowie alle künstlichen Brunnen von Dr. Struve zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.
F. N. W. Kersten,
Brüderstraße 15.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten oder mündlich in unsern Contoren. Mann & Söhne.

Nr. 9. Kleine Ulrichsstraße Nr. 9. Beste Nürnberger Schmelzbutter, pro *R.* 4½ *U.*, ff. gem. Naffinade, pro *R.* 6½ *U.*, ff. gem. Melis, pro *R.* 7¼ u. 7¾ *U.*, beste Zante-Corinthen, pro *R.* 8½ *U.*, empfiehlt **Carl Brodtkorb junior.**

Alten Nordhäuser Kornbranntwein, à Quart 5½ *Sgr.*, sowie sämtliche Aquavite und Liqueure billigt bei

Carl Brodtkorb junior.

Täglich frisch gebrannten Caffe, à *U.* 10, 12, 14 und 15 *Sgr.*, bei

Carl Brodtkorb junior.

Von Apfelwein zur Cur ohne Beimischung von Sprit, 12 Flaschen pro 1 *R.*, hält stets Lager **Carl Brodtkorb junior.**

Kieler Kettberringe, pro Schock 6 *Sgr.*, empfing wieder

Carl Brodtkorb junior,

Nr. 9. Kleine Ulrichsstraße Nr. 9. ff. Nieren-Kartoffeln zum Saamen zu verkaufen
Delitzscherstraße 7.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Barsüßerstraße 7, im Hause des Herrn F. Peißker.
Carl Förster.

Wohnungs-Anzeige.

Ich wohne von heute ab **Jenckergasse 5.**
Kühne, Maurer.

Wohnungs-Veränderung.

Mit dem heutigen Tage verlegte ich meine Wohnung nebst Werkstatt in die Nähe der Leipzigerstraße, große Brauhausgasse 31. Dies meinen werthen Kunden zur gefälligen Notiz.

Achtungsvoll

Louis Wassermann, Sattler u. Tapezierer.

Meine Wohnung habe ich verlegt nach dem **kleinen Schlamme Nr. 10.**

Arzt, Drechslermeister.

Ich habe wegen Unsicherheit in meinem Hause gr. Märkerstraße Nr. 2 meine Wohnung verändert und wohne jetzt **gr. Ulrichsstraße 11,** im Hintergebäude. **Wittwe Wieprecht.**

5 Thaler Belohnung

Demjenigen, der mir den Spitzbuben, der in der Nacht vom 23. bis 24. März cr. in meinem Hause bei verschlossener Thür die Hausklingel zu wiederholten Malen abgebrochen und gestohlen hat, so anzeigen, daß er zur Bestrafung gezogen werden kann. **Wittwe Wieprecht.**

Berger Fett-Seringe, ein kleiner jarter fetter Sering, pro Schock 5 *Sgr.*, 10 Stück 1 *Sgr.*, erhielt **Bolze.**

Ein dauerhaftes Sopha steht zu verkaufen. Zu erfragen
gr. Steinstraße 25.

Zwickauer Coat billigt bei **Klinhardt & Schreiber.**

Ein Comtoir-Schreibtisch billig zu verk. Markt 3.

Ein guter Stubenofen mit Kachelaufsatz ist billig zu verkaufen vor dem Geistthor 13.

Polnische kieferne Bretter u. Bohlen ist die erste Ladung in Schdnster, größtentheils astfreier Waare angekommen u. verkaufe dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

N. Bogler, Harz 7—9.

Lumpen, Knochen &c. kauft **Kaulenberg 5.**

Etablissemments-Anzeige.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich am hiesigen Plage als **Feilenhauermeister** etablirt habe.

Es wird daher mein eifriges Bestreben sein, gütige Aufträge und Bestellungen, bei reeller Bedienung und billiger Preisstellung, schnell und prompt auszuführen.

F. Karl Schildt, Feilenhauermeister,
Brunoswarte Nr. 10.

Eine Wohnung von 4—5 heizbaren Zimmern mit Zubehör in 1. oder 2. Etage, in Mitte der Stadt, zum 1. Juli gesucht. Adressen

Leipzigerstr. 108, in d. Eisenhandl.

Einem werthen Publikum erlaube ich mir, meine Niederlassung als

Zinngießer

hiermit ergehenst anzuzeigen und empfehle mich zu geneigten Aufträgen bestens.

Carl Rothdurft, Schmeierstr. 1.
(Eingang: hoher Kräm.)

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein **Kellnerbursche u. ein Küchenmädchen.**
C. Niesel, gr. Brauhausgasse 24.

Pfänder werden unter Verschwiegenheit **versteht, prolongirt und eingelöst** **kl. Brauhausg. 24, part.**

Getragene Kleidungsstücke kauft zum höchsten Preise **kl. Brauhausgasse 24, parterre.**

100 Thlr. Mündelgelder

sind sofort auf gute Hypothek auszuleihen.

Brömme, kl. Steinstraße 9.

Schriftliche Beschäftigung für den Abend wird gesucht

am Markt, hoher Kräm Nr. 5.

Ein Hausmädchen, welches waschen, plätten u. nähen kann, mit guten Zeugnissen versehen, zum sofortigen Antritt gesucht **gr. Berlin 13.**

Ein anständiges Mädchen von außerhalb, welches schon drei Jahre bei einer Herrschaft war, sucht l. Dienst. Zu erst. **Leipzigerstr. 109, 2 Tr.**

Ein junges Mädchen von auenwärts, das schon 1 Jahr conditionirt hat, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle für Hauswirthschaft. Näheres **Schulgasse 4.**

Aufw. gef. bei **Westphal**, Klaustrhorvorst. 9.

Eine gesunde Amme von außerhalb sucht Stel- lung Liebenauerstraße 9.

Ein Mädchen zur Aufwartung wird sofort gesucht, desgleichen ein Laufbursche gesucht gr. Ulrichsstraße 59, im Hofe.

Gesucht wird ein Saal oder eine gr. Wohnung, die sich zu einem Saale einrichten läßt. Adressen unter **D.** in der Exped. d. Bl.

Eine ältere, kinderlose Beamtenfamilie sucht zum 1. Juli cr. Wohnung im Preise von 25 bis 30 \mathcal{R} . Näheres auf der **Armenkasse**.

Die Bel- Etage

Wuchererstraße 2 von 5 Stuben, 4 \mathcal{R} ., \mathcal{R} . u. Zubehör, mit Wasserleitung und Garten, bequem und herrschaftlich eingerichtet, von jetzt ab zu vermieten und zu beziehen.

Eine herrschaftliche Wohnung, Bel- Etage, sowie eine geräumige Parterre- Wohnung, zu vermieten Geiststr. 42. (Anficht von Nachm. 3 Uhr ab.)

Geiststraße Nr. 72

ist die Bel- Etage, bestehend aus 4 Stuben nebst allem Zubehör, sofort zu vermieten und ersten October zu beziehen.

Eine Wohnung, 2 Stuben, Kammern, Küche und Bodentraum, 1. Juli zu beziehen gr. Ulrichsstraße 26.

Die von dem Herrn Kreis- Gerichts- Rath **Stecher** fünf Jahre inne gehabte Wohnung ist jetzt zu vermieten und 1. October a. c. zu beziehen.

Edmund Richter, Magdeb. Chaussee 13 a.

Ein kleines Logis an einzelne Leute vermietet Brunoswarte 4.

Eine Wohnung von 6 Stuben u. f. w. zum 1. October und kleinere Wohnungen zum 1. Juli zu beziehen Töpferplan 1.

2 Stuben, Kammer mit Zubehör, zusammen oder getheilt zu vermieten und 1. Juli zu beziehen Herrenstraße 6.

Die Bel- Etage von 2 Stuben, 2 Kammern, Entrée, Küche, Waschhaus und Zubehör ist zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen Kellnergasse 7 b.

Ein Laden nebst Ladenstube sofort oder 1. Juli zu beziehen alter Markt 1.

Auch ist daselbst eine alte Haushür, mehrere Fenster und ein Kinderwagen mit Geschirr für einen Ziegenbock zu verkaufen.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen **L. Kathe**, Leipzigerstraße 95—96.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. **Mersburger Chaussee 14.**

Sophienstraße Nr. 3

ist die Parterre- Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Kammern und Zubehör pr. 1. October zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe hoch.

Eine herrschaftl. Wohnung, 3 Stuben, 6 Kamm., Küche u. Speisekammer, Mitgebrauch des Waschhauses u. Keller u. Trockenboden ist zu verm. u. 1. Juni zu beziehen (Preis 86 \mathcal{R}) Spitze 9.

Ein Logis,

bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist **Leipzigerstraße 94** zu vermieten und 1. Juli zu beziehen.

Verzehrungshalber ist ein herrschaftliches Haus mit Garten, welches 7 Stuben enthält und ganz in der Nähe der Universität liegt, zu verkaufen, oder auch im Ganzen von Johannis ab zu vermieten Gartengasse 10.

2 Logis à 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. find in der Königsstraße am 1. Juli zu beziehen. Näheres Töpferplan 1.

Ein Logis, bestehend aus Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör u. 1 Stube an eine einzelne Person zu vermieten Steinweg 47.

2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör sind an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten Geiststraße 65.

Zu vermieten ein Logis von Stube, Kammer, Küche, Keller u. Kammische Straße 23.

Ein Logis, Bel- Etage, 2 St., div. Kammern, \mathcal{R} ., \mathcal{R} ., Waschhaus, Boden u. verm. Glauch. Kirche 2.

Stube, Kammer und Küche zu vermieten Glauchaische Kirche 5.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen **Schweerstraße 13, 1 Tr.**

Eine Wohnung, Stube u. Kammer, sofort oder 1. Juli zu vermieten Brunnengasse 11.

Eine Stube mit Kammer und Zubehör ist zu Johannis zu beziehen. Zu erfr. Königstr. 8.

Die Bel- Etage, Barfüßerstr. 16, besteh. aus 6 Stuben nebst Zubehör ist jetzt zu vermieten.

Eine freundl. Wohnung, 3 St., 4 \mathcal{R} . u. Zubehör, auch ein kleineres Logis mit Aussicht nach dem Garten, passend für einz. Damen, zu verm.

M. Kefse, Klaustrhor- Vorstadt 8 u. 9.

Eine Parterre- Stube nebst Kammer u. Küche ist sofort zu beziehen am Trödel. Preis 38 \mathcal{R} . Nähere Auskunft erteilt **Röthling**, Schüttershof 1.

Eine herrschaftliche Wohnung von 4 St., 4 \mathcal{R} ., Küche, mit Garten u. allem Zubehör zu vermieten und 1. October zu beziehen Harz 8.

Ein Laden in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Das Nähere Schmeerstr. 26, 1 Tr.

Wohnungs- Vermietung.

Eine herrschaftliche Wohnung von 4 Stuben, 4 Kammern u. c. ist zum 1. October zu beziehen neue Promenade, Moritzwinger 7.

Die obere Etage meines Hauses am Markte, bestehend aus 5 Stuben und allem Zubehör, ist, am 1. Juli event. 1. October d. J. beziehbar, zu vermieten.

H. Thiele, Papierhandlung A. Frize.

Zu vermieten ist gr. Märkerstraße 3 die 2. Etage zum 1. Octobr.

M. Jummermann.

Eine kl. Stube u. Kammer an eine einz. Person zu vermieten. Zu erfr. Glauch. Kirche 6, 1 Tr.

Ein Logis sof. zu vermieten Sommergasse 7. St., \mathcal{R} . u. \mathcal{R} . zu verm. Freudenplan 3.

Ein gut möbl. Zimmer, auf Wunsch auch leer, sofort zu vermieten Francensstraße 5, 1 Tr.

Tr. kief. Borke (billigste Sommerfeuerung) d. gehfte. Schl. - Korb 1 \mathcal{G} . Delitzscherstr. 7.

Eine möbl. St. u. \mathcal{R} . mit Kost ist sofort an zwei Herren zu vermieten Freudenplan 3. Auch sind daselbst Schlafstellen offen.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube nebst Kammer Königsstraße 18, 2 Tr.

Möbl. Zimmer sof. zu verm. gr. Ulrichsstr. 28.

2 St., \mathcal{R} ., \mathcal{R} . sind zu vermieten Spitze 29.

2 St., 2 \mathcal{R} ., 1 \mathcal{R} . u. Zubehör sind zu vermieten gr. Steinstraße 53.

1 St., 2 \mathcal{R} ., \mathcal{R} . ist zum 1. Juli für 36 \mathcal{R} . zu vermieten Schüttershof 4.

Gesunde **Familien- Wohnung**, 5 Böden und Zubehör, Delitzscherstraße 7 zu vermieten.

Kammer mit Bett ist sofort zu vermieten kl. Sandberg 12.

Anst. Schlafstellen Töpferplan 3.

Ein Dienstbuch **B. S.** verloren gegangen. Abzugeben gr. Märkerstraße 1.

Der Hofmeister Nammler ist aus meinem Dienst entlassen. Halle, den 28. März 1868.

Der Dekonom Rosch.

Familien- Nachrichten.

Todes- Anzeige.

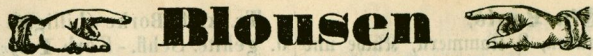
Heute Morgen 2 $\frac{3}{4}$ endete nach kurzer, schmerz- voller Krankheit in dem Alter von 64 Jahren ihre irdische Laufbahn unsere gute treue Gattin und Mutter **Friederike Krabl** geb. **Hendel**; was wir, durch diesen unersehlichen Verlust tief gebengt, Angehörigen und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid hierdurch anzeigen. Halle, am 1. April 1868.

Die Hinterbliebenen.

Gestern früh $\frac{1}{10}$ Uhr verunglückte unser lieber Sohn und Bruder **Richard Fiedler** und erlag wenige Stunden später den davon getragenen schrecklichen Verletzungen im Alter von 15 $\frac{1}{2}$ Jahren. Er war die Freude seiner Eltern und Geschwizier, mit inniger Liebe hing er an seinen Angehörigen, zeichnete sich stets durch Folgsamkeit, Freundlichkeit aus und fand sein höchstes Glück darin Andern Freude zu bereiten. Darum war er auch geliebt und geachtet, nicht allein von den Seinigen, sondern auch von Allen die ihn kannten und näher standen. Mit ihm sinken unsere schönsten Hoffnungen ins Grab, er wird uns unvergänglich bleiben. Möge Gott uns Trost in unserm Schmerz verleihen und uns stärken, damit wir im Stande sind uns der Verzweiflung, der wir durch diesen Verlust nahe gebracht sind, zu entziehen. **Friedrich Fiedler** nebst **Frau u. Kindern.**

Todes- Anzeige.

Am 1. April Nachmittags 4 Uhr entschlief sanft unsere liebe Schwester und Tante, Fräulein **Caroline Charlotte Friedrich**, im 67. Lebensjahre. **Die Hinterbliebenen.**



in Mull 17 1/2 Gr., in Thymbet mit schöner Ausstattung 1 R. 7 1/2 Gr.
D. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.

Wilhelm Krause's Handlung

selbstgefertigter Spiegel in Gold- und Barocke-Nahmen
 bietet das Neueste und Eleganteste in größter Auswahl zu billigen Preisen.

Uhrconsolen, geschweifte Gardinenstangen, Consolenträger, das Neueste in
 Gardinenhaltern, Marmorplatten u. Photographierahmen in großer Auswahl.
Brüderstraße Nr. 15.

Wir bewilligen für Spareinlagen:

Bei täglicher Abhebung incl. 1/12 % Ausgangsprovision 3 % Zinsen;
 bei 3 monatlicher Kündigung 3 1/2 % Zinsen;
 bei 6 monatlicher Kündigung 4 3/10 % Zinsen.

Allgemeiner Spar- und Vorschuss-Verein zu Halle a. S.
 Eingetragene Genossenschaft.

Dr. Deed. A. Rudolph. A. Brand.

Engl. Schmiedenussskohlen von vorzüglicher Qualität, frisch
 aus den Kähnen, billigt bei
Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.

Restaurations, alter Markt Nr. 3.

Von jetzt ab wird **echt Bairisch Bier** (Culmbacher) zu noch nie dagewesenem Preise,
 der Seidel mit 1 1/2 Gr., pro Maß 3 1/2 Gr., verzapft, 2 Seidel-Flaschen für 3 Gr., pro Eimer
 5 R. 25 Gr. **Wersch. Bitter-Bier** pro Flasche 2 Gr. 6 d.

Alle Reparaturen.

Altjährige Seidenhüte werden bei mir nach der neuesten englischen und französischen Façon
 umgearbeitet und auf Verlangen binnen 24 Stunden, wie neu, zurückgeliefert. Filzhüte werden
 gewaschen, gefärbt und modernisiert.
E. Pfahl, Leipzigerstraße Nr. 6.

OTTO CALLM,

Gelbgießerei und Fabrik für Wasserleitungs-Gegenstände,
Taubengasse Nr. 3. Halle a/S., Taubengasse Nr. 3.

Wasserleitungen aller Art

fertige mit Sachkenntnis und Garantie prompt und billig.

Wasserleitungs-Gegenstände,

eigenes Fabrikat, offerire Privatunternehmern zu billigsten Preisen.

**Zu vermieten eine Wohnung von 5 heizbaren
 Zimmern mit Zubehör (von 1. und 2. Etage die Aus-
 wahl), mit Wasser- und Gas-Einrichtung, gesund und
 freundlich gelegen. Beziehbar am 1. Juli oder 1. Octbr.
 gr. Berlin Nr. 13.**

Stube und Kammer Königsstraße 18 billig und
 fogleich zu vermieten. Zu erfragen
 im Seitengebäude, parterre.

1 Stube, 2 K., Küche zu vermieten
 Kapellengasse 6.

Ein Laden nebst Wohnung ist zu vermieten.
 Näheres bei

E. Grohmann, gr. Ulrichsstraße 47.

Ein Bund Böttcher-Reise gef. Bahnhof 8.

Ein Englisches Buch in rothem Einbande mit
 Abbildungen ist auf dem Wege von der Wall-
 straße zur Wilhelmstraße verloren gegangen. Ab-
 zugeben gegen angemessene Belohnung bei
 Professor **Schlottmann, Wilhelmstr. 6.**

Entlaufen ist vorgestern ein kleiner Dachshund.
 Um Rückgabe bittet **Fleischergasse 11.**

Gefunden alter Rock, alte Stiefeln zc. Ab-
 zuholen **kl. Brauhäusgasse 10.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Französische Handschuhfärberei
 in 14 prachtvollen Farben mit Garantie.
 Annahme: **Schülershof 15.**
 Die gefärbten Handschuhe sind angekommen.

Lüchtige Köchinnen erhalten gute Stellen
 durch **Frau Schmeil, Schülershof 15.**

Für ein Wäsche- u. Weißwaaren-
 Geschäft wird eine **Mamsell** mit
 guten Zeugnissen gesucht. Offerten
 werden unter **A. Z.** in der Expedition
 dieses Blattes entgegen genommen.

Wegen Wegzug von Halle ist die
 sehr frei gelegene Wohnung, welche
 Frau Pastorin Weigand bewohnt, aus Entrée
 mit Balkon, 2 St., 2 K., K. nebst Zubehör, zum
 1. Juli oder zum 1. October an eine oder zwei
 einzelne Damen zu vermieten. Näheres
Schulberg 2, vis-à-vis der Universität.

Meine Wohnung ist jetzt **gr. Brau-
 hausgasse 29, der früheren schräg über.**
E. Zander jun.,
Ziegel- und Schieferdeckermeister.

Stadt-Theater.

Freitag den 3. April erste Overtur-Vorstellung:
 „Der Troubadour“, große Oper in 4 Akten
 nach dem Italienischen des Salvatore Camma-
 rano von Heinrich Broch, Musik von Verdi.
 Meldungen auf feste und reservierte Plätze
 werden im Theaterbureau entgegen genommen.



Rocos Etablissement.
**Alterthümliche Kunst-
 Ausstellung** aus Dresden
 vom Jahre 300—1750, ent-
 haltend 50 Sammlungen in
 2500 Numrn. Eintritt 5 Gr.,
 1/2 Dgd. Billets 15 Gr. Von
 früh 9 Uhr bis Abends geöffnet.

Gesellschaft Ahtzehner.

Sonntag den 5. April im Salon zum „Rosen-
 thal“ zum Besten der Nothleidenden in
 Ostpreußen Theater und musikalische Unter-
 haltung. Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Gr.
 Freunde und Bekannte laudet zu diesem milden
 Zwecke freundlichst ein **der Vorstand.**

**Außerordentliche Generalversamm-
 lung** der gemeinschaftlichen Fabrikarbeiter-Kran-
 kenkasse für Stärkefabriken zc. am **Sonnabend
 den 4. April Abends 7 1/2 Uhr** im
 „Odeum.“

3 Thlr. Belohnung.

Eine alte englische goldene Kapseluhre mit einer
 neusilbernen Kapsel ist auf der Magdeburger
 Chaussee, an der „Kugel“, von einem armen
 Knecht, welcher sie zu seinem Herrn tragen
 sollte, verloren worden. Abzugeben bei

J. Herrmann, Bahnhofstraße 7.

Ein Erinnerungskreuz gefunden **Zenkerstraße 5.**

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 1. April Abends am Unterpegel 6' 7"
 am 2. April Morg. am Unterpegel 6' 7"